

"Leiten einer Schule im kirchlich-diakonischen Kontext"

Als Leitung einer evangelischen Schule sind Sie herausgefordert, ein tragfähiges Konzept für Ihre Schule zu entwerfen und fortlaufend auf Angemessenheit zu überprüfen; so können Sie ein attraktives Profil anbieten, die Existenz der Schule sichern und ihre Weiterentwicklung fördern. Dafür brauchen Sie fachliche, soziale, methodische und strategische Kompetenz - vier Fähigkeitsbereiche, die nur zusammen wirksame Leitungsprozesse ermöglichen; fehlt auch nur eine Kompetenz, ist die Wirksamkeit aller anderen auch gefährdet.

Das vorliegende Weiterbildungsangebot gibt Ihnen Gelegenheit, Ihre bereits vorhandenen Kompetenzen bewusst wahrzunehmen, Entwicklungsbedarf zu identifizieren und an Ihren eigenen Lernzielen systematisch zu arbeiten. Dafür erhalten Sie Unterstützung von der Kursleitung und von den Kolleginnen und Kollegen in einer überschaubaren, festen Lerngruppe.

Kurscharakteristika, Lehr- und Lernstil

- Praxisbezug: Alle Themen werden mit Übungen an echten Praxissituationen der Teilnehmer/-innen verbunden. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich bereit, eigene Arbeitssituationen im geschützten Rahmen der Gruppe darzustellen und gemeinsam neue Optionen zu erarbeiten.
- Doppelbesetzung der Kursleitung: entsprechend intensives Feedback bei allen praktischen Übungen.
- Konstante Lerngruppe: die Mischung nach Schultypen, Alter, Geschlecht und Bundesländern bietet vielfältige Impulse zum Austausch, zum Vergleichen und zum Lernen.
- Christliches Profil: Jedes Hauptthema wird auf den Hintergrund christlicher Tradition bezogen; Sie bekommen Anregungen zur Gestaltung des christlichen Profils Ihrer Schule.
- Lernmaterial: Für jedes Seminar gibt es eine Kursmappe mit den vorgestellten Modellen und Arbeitstexten, außerdem ein detailliertes Protokoll für die Nacharbeit.

Die Themen

Seminar 1: Schulentwicklung und Leitungsrolle

- Das Konzept "Lernende Organisation" als Orientierung für Schulentwicklung
- Leitungsrolle und Systemverantwortung
- Situative Führung und Führen mit Zielen
- Vertragsarbeit zur Sicherung von Verbindlichkeit (Motivation; Umgang mit Passivität, Vermeidungsverhalten, Realitätsverkennung)
- Einführung in Metakommunikation und Feedback
- Grundelemente effektiver Gesprächsführung
- Einführung in kollegiales Coaching

Seminar 2: Schulentwicklung und Konfliktmanagement

- Verhandlungs- und Konfliktmodelle (Vorbereitung, Diagnose, Eskalationsstufen, Prävention)
- Gefühle und Selbststeuerung in Konflikten
- Interventionskonzepte der Transaktionsanalyse und der gewaltfreien Kommunikation (M. Rosenberg)
- Kollegiales Coaching in Kleingruppen

Seminar 3: Schulentwicklung als Steuerung und Moderation von Prozessen

- Prozesssteuerung in Richtung "Lernende Organisation" als Leitungsaufgabe
- Konferenzmanagement (operative und strategische Arbeit in und mit Gremien und Gruppen)
- Teamentwicklung (Diagnose von Gruppenprozessen; Strukturierung und Aktivierung von Gruppen)
- Kollegiale Beratung in Gruppen
- Kollegiales Coaching in Kleingruppen

Seminar 4: Selbst- und Zeitmanagement als Basis für Schulentwicklung

- Diagnose von Stresssituationen (Auslöser; innere und äußere Verstärker)
- Selbstmanagement: Grundhaltung und Techniken zur Stressbewältigung
- Innensicht: Antreiber und Erlaubnisse
- Verhaltenstechniken zur Zeitstrukturierung (Analyse von Störfaktoren; Arbeitsplanung, Prioritätensetzung, Delegation)
- Kollegiales Coaching in Kleingruppen

Seminar 5: Lernende Organisation als Ziel der Schulentwicklung

- Das Konzept "Lernende Organisation" als Orientierung für Schulentwicklung: Integrierender Überblick über die Kurselemente
- Personalentwicklung und Mitarbeitergespräch
- Umgang mit unterschiedlichen Beziehungstypen
- Selbst- und Fremdbild (Umgang mit Kritik; konstruktives Feedback)
- Integration der im Kurs behandelten Konzepte
- Wiederholung des Lernstoffs
- Kollegiales Coaching in Kleingruppen
- Abschließende Kursauswertung, wechselseitiges Feedback
- Übergabe des Zertifikats des Ev. Schulbunds Nord e. V. für die Leitung in einer evangelischen Schule

Literaturempfehlungen zum Einstieg:

Elementar, einfach geschrieben, praxisnah:

Roger Fisher u. a.: Das Harvard-Konzept der Verhandlung, Frankfurt/ Main, 14. Aufl. 1995;

Thomas Gordon: Managerkonferenz, Heyne Sachbuch 1989;

Manfred Prior: MiniMax-Interventionen, 2. Aufl. u. ö., Heidelberg 2002.

Teilnehmerzahl: maximal 16 Personen

Termine: (120 Stunden)

Seminar 1: 21. – 23. März 2019 (Donnerstag, Freitag, Samstag, 3 Tage)

Seminar 2: 20. – 22. Juni 2019 (Donnerstag, Freitag, Samstag, 3 Tage)

Seminar 3: 19. – 21. September 2019 (Donnerstag, Freitag, Samstag, 3 Tage)

Seminar 4: 14. – 16. November 2019 (Donnerstag, Freitag, Samstag, 3 Tage)

Seminar 5: 05. – 07. Dezember 2019 (Donnerstag, Freitag, Samstag, 3 Tage)

Beginn 1. Tag: 10.00 h; Ende letzter Tag: 16.00 h; für die Abende ist jeweils eine Lerneinheit vorgesehen.

Ort:

Ev. Johannesstift Berlin-Spandau, Schönwalder Allee 26, 13587 Berlin,

Hotel: Christophorus-Haus; Tel.: 030 33606-0/Reservierung: -112

Die Zimmer sind zu den o. g. Terminen für Sie reserviert und stehen i. d. R. am Anreisetag ab 14 Uhr zur Verfügung und sind am Abreisetag bis 11 Uhr zu räumen. Zusätzliche Übernachtungen können zum Sonderpreis von 62 €/Nacht für ein Einzelzimmer (bitte ggfs. darauf verweisen) direkt von Ihnen gebucht werden. Die Hotelrezeption ist täglich von 7 bis 22 Uhr besetzt. Sollte die Anreise nach 22 Uhr erfolgen, bitte vorher mit dem Hotel direkt Kontakt aufnehmen.

Tagungsort: Janusz-Korczak-Haus, 2. Stock, Stabsstelle Fortbildung, Tel.: 030 33609-410/-355

Kosten:

Kurskosten insgesamt maximal 2.400 € für 15 Tage inkl. Unterkunft und Verpflegung (bei Schulbundmitgliedschaft Ermäßigung um 400 €). Die Kurskosten sind mit mindestens zehn Teilnehmenden kalkuliert und werden zum Ende ohne Gewinn abgerechnet; maximale Teilnehmendenzahl wären 16, dadurch würden sich die Kurskosten deutlich ermäßigen. Die Kosten sind in zwei Teilbeträgen nach dem 3. Seminar und nach dem 5. Seminar zu überweisen. Die Rechnung zum 3. Seminar erhalten Sie in der Fortbildung, die Endabrechnung nach Vorliegen aller Rechnungen. Bei Teilnahme und kurzfristiger Verhinderung eines Seminars sind die Kursgebühren zu entrichten. Aufgrund „höherer Gewalt“ versäumte Seminare können in einem späteren Kurs ggfs. nachgeholt werden. Bei vorzeitiger Anreise ist die zusätzliche Übernachtung selbst zu buchen und zu zahlen: EZ 62 €, DZ 92 €. Bei Rücktritt nach dem Anmeldetermin können Stornierungskosten bis zu 40 % entstehen, falls der Platz nicht anderweitig besetzt werden kann.

Anmeldung bis 31. Januar 2019:

Mit beigefügtem **Anmeldeformular** bitte über Ihren Schulträger **per Post** an die

Geschäftsstelle des Ev. Schulbundes Nord e. V.,

z. H. Frau Irina Dotz

Hermannshöhe 19

44789 Bochum

Tel.: 0234 94365-800 (Di. & Do. 9:00 – 16:00 Uhr)

Fax: 0234 9436555-801

E-Mail: info@evangelischer-schulbund-nord.de

Projekt- und Kursleitung:

Hauke Christiansen, Theologe und Diplompsychologe; Transaktionsanalytiker (DGTA, EATA)

Dr. med. Veronika Christiansen, Familientherapeutin und Supervisorin (IFW)

Lübecker Str. 41

23909 Ratzeburg

Tel.: 04541 803300

E-Mail: HaukeChristiansen@gmx.de